

Die Bodengestaltung Frankreichs hat die Herstellung eines großartigen Kanalnetzes über das ganze Land hin ermöglicht, das bei dem milden Klima Frankreichs (nur kurze Zeit Eis) von großer Bedeutung ist. — Auf den Kanälen befördert man etwa doppelt so viel Waren wie auf den Flüssen, die seit Abholzung der Wälder (ungleichmäßige Verteilung des Niederschlags) vielfach versanden und nur mit vielen Kosten in leidlich fahrbarem Zustande erhalten werden können. Hervorzuheben ist das Kanalsystem des Nordens, das die Industriestädte unter einander und mit Paris verbindet.

Produkte: Frankreich nimmt, was den Volkswohlstand anbetrifft, wohl den ersten Rang unter den kontinentalen Staaten ein. — Der Boden ist nur auf verhältnismäßig kleinen Flächen ($\frac{1}{13}$ des Ganzen) der Kultur unzugänglich. Es ist dies besonders ein Teil der Pyrenäen und des Wasgau, die Dauphinéer Alpen, ein Teil der Champagne (die „laufige Champagne“) und das Gebiet im Loirebogen s. von Orléans (Sologne). — Im übrigen finden wir ein reiches Korn- und Gartenland, sowie ausgedehnte Wiesen, und die Rebhügel bei *Bordeaux (Médoc), in Burgund, in der Champagne und in Languedoc machen Frankreich zum ersten Weinland der Erde; ¹⁾ daneben wird die Kultur der feinen Obstsorten gepflegt, und der Ölbaum wie die Südfrüchte gedeihen wenigstens im s. Teil des Landes. Außer der Bodenkultur blüht Handel und Industrie (Seiden- und Wollmanufakturen, Luxuswaren), dann bildet die Fischerei einen wichtigen Erwerbszweig; endlich sind auch die Mineralschätze, wenigstens was Kohle und Eisen anbetrifft, nicht unansehnlich. Nur an Holz ist Frankreich infolge übermäßiger Entwaldung arm und auf Einföhrung von anderen Ländern angewiesen.

Bewohner: Das ursprünglich von Kelten bewohnte Land wurde durch Cäsar in die Gewalt der Römer gebracht. Zur Zeit der Völkerwanderung machten sich dann germanische Stämme (Franken, Burgunden, Westgoten) zu Herren des Landes. Die lateinische Sprache, deren man sich zu bedienen gelernt hatte, blieb indes die herrschende; aus ihr hat sich das heutige Französisch herausgebildet.

„Die große Beweglichkeit des Geistes, Eitelkeit, Leichtgläubigkeit, Vorliebe für Abenteuer und Kriegsleben, große geistige Bildungsamkeit und rednerische Begabung charakterisierte die alten wie die neuen Gallier.“

¹⁾ Die feurigen Weine Ungarns vermag es freilich trotz der südlichen Lage nicht zu erzeugen: das durch den Einfluß des Meeres hervorgerufene mildere Klima spricht sich auch in den Produkten des Landes aus.